www.lunzenau.de

Nr. 04/2014 | Freitag, 25. April 2014

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

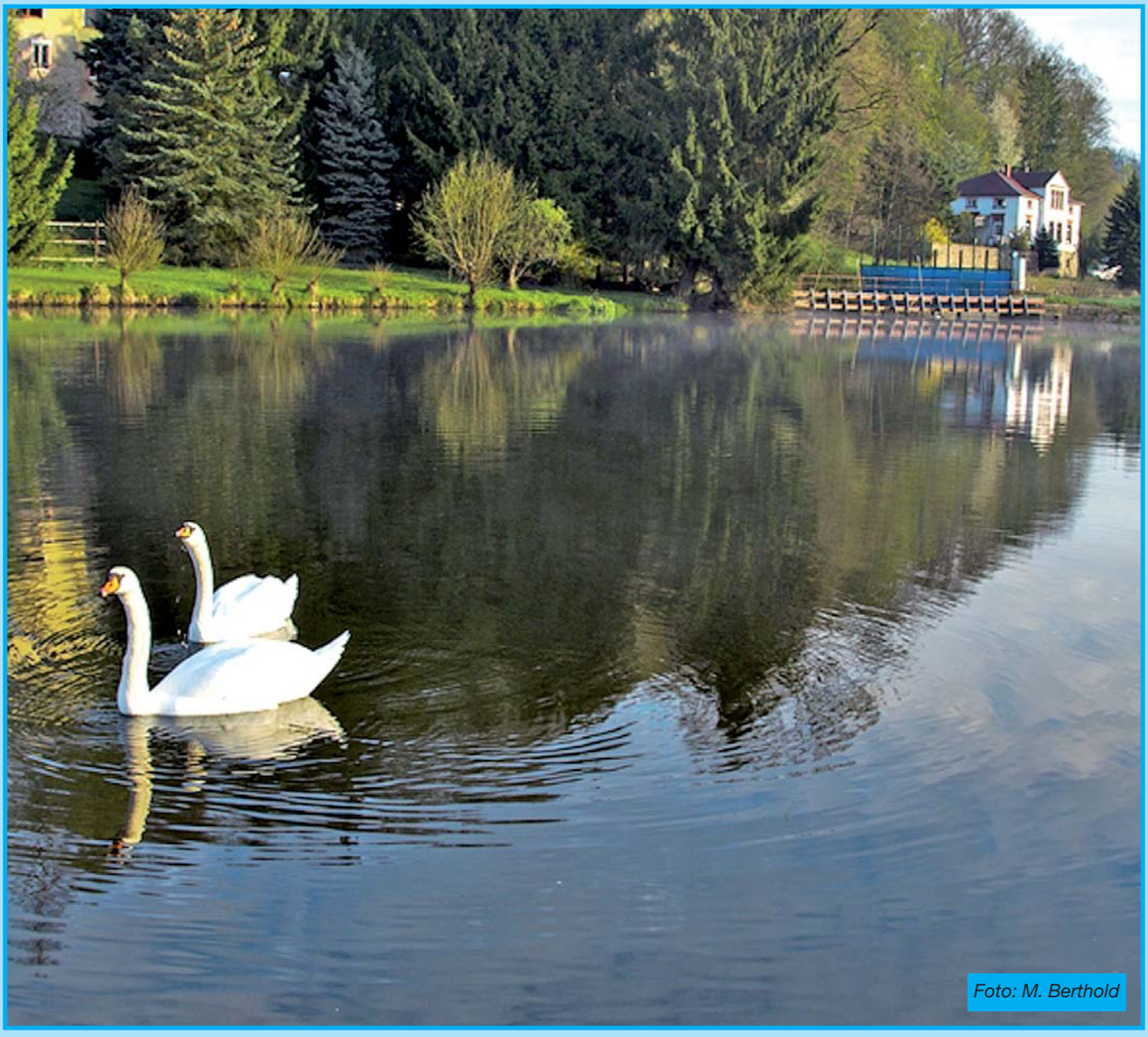


Foto: M. Berthold

Seit geraumer Zeit hat ein Schwanen-Pärchen sein Domizil auf der Zwickauer Mulde in Lunzenau. Dieser Anblick erfreut zahlreiche Einheimische und Gäste unserer Stadt.

Amtliches/Aus den Ämtern

Das Bauamt informiert:

Die blühenden Obstbäume, Sträucher und Rapsfelder zeigen uns, dass sich der Frühling überall herrlich breit machen konnte. Er hatte allerdings in diesem Jahr auch leichtes Spiel, weil der Winter sehr mild gestimmt war. Wegen des milden Wetters und der schönen Landschaft besuchte uns auch ein seltenes Ehepaar. Ganz in Weiß gekleidet, verbringt es scheinbar die Flitterwochen an der „Lunzenauer Mulde“. Bisher verlängerten die beiden ihren Aufenthalt immer wieder um einige Tage und es scheint ihnen offensichtlich bei uns zu gefallen. Mit etwas Glück siedelt sich das Pärchen vielleicht sogar bei uns an. Auch solche „Neubürger“ sind in Lunzenau gern gesehen und wer weiß, vielleicht kann unser Bürgermeister noch die Baby-Prämie für Nachwuchs übergeben (siehe Titelfoto).

Während das vorhandene, üppige Pollenangebot in der Natur für die Ernährung der Bienen mit pflanzlichem Eiweiß ein wahrer Segen ist, kommen bei vielen unserer Mitbürger gemischte Gefühle auf, wenn sie von Allergien geplagt werden und sich lieber reine Luft, ohne Pollen, wünschen. Trotzdem sind die von den Bienen gesammelten Produkte ein Balsam für die Menschheit und so zählen die Bienen zu den wichtigsten Nutztieren der Menschen. Vom Honig weiß sicherlich jeder, dass täglich eine löffelgroße Menge eingenommen, Kraft für den ganzen Tag verleiht und die Abwehrkräfte stärkt. Dass ein Teelöffel voll Pollen am Tag ein „wahrer Jungbrunnen“ ist, haben sicher noch nicht alle Leser gewusst und „Gelee Royale“, der Futtersaft der Königinnen ist Energie und Gesundheit pur. Allerdings ist diese Köstlichkeit sehr selten und sehr schwierig zu gewinnen, weil es im Bienenvolk zwar viele tausende Arbeitsbienen gibt, aber nur eine einzige Königin.

Bienenfleißig waren auch die zahlreichen Helfer bei der Aufräumaktion im Heinrich-Heine-Park. Es wurde wieder ein großes Stück vom Wildwuchs befreit und auch die Wege wurden sehr schön sauber gemacht. Vielen Dank an die freiwilligen Helfer vom Heimatverein, von der Stadtverwaltung, an die Anwohner und überhaupt an die Helfer aus unserer Stadt! Ohne diese Unterstützung wäre dieses Kleinod nicht in dem guten Zustand zu erhalten. Demnächst können auch die Schäden an den Wanderwegen im Park beseitigt werden. Der Fördermittelbescheid liegt vor. Vom Denkmalschutz muss nun noch entschieden werden, ob wir die geplante „Ostrauer Wegedecke“ aufbringen dürfen. Der darin enthaltene Ostrauer Dolomit wird auf die benötigte Körnung gemahlen, mit Wasser zu einer zähen Masse verrührt und mit einem Straßendeckenfertiger aufgebracht. Nach dem Trocknen härtet das Material aus. Der hohe Kalkgehalt des gemahlenen Gesteins führt zu einer gewissen Zähigkeit und somit auch zu einer längeren Haltbarkeit des Belages gegenüber der sonst üblichen sandgeschlämmten Wegedecke. In verschiedenen historischen Gärten und Parkanlagen durfte solcher Belag bereits verwendet werden. Bleibt abzuwarten, ob es bei uns auch möglich ist.

Die Gestaltung der Fläche am ehemaligen Konsum in Rochsburg nimmt mittlerweile konkrete Formen an. Die Firma MELABAU Lüders aus Lunzenau hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben und erhielt folgerichtig den Zuschlag durch den Stadtrat. Die Firma bringt das dringend benötigte Fachwissen und Können mit, um derartig anspruchsvolle Arbeiten ausführen zu können. Der Bau der Gabionenwände ist zur Sicherung der umliegenden Stützmauern besonders wichtig. Danach kann mit der eigentlichen Gestaltung begonnen werden. Zuletzt werden die Bänke eingebaut, Sträucher gepflanzt und Gras gesät. Wie bereits berichtet, hat der Zweckverband „Mittleres Erzgebirgsvorland“ umfangreiche Bauarbeiten in der Bergstraße zur Verlegung neuer Trinkwasserleitungen begonnen. Damit ist der Ortskern von Rochsburg momentan nur über die Bahnhofstraße zu erreichen.

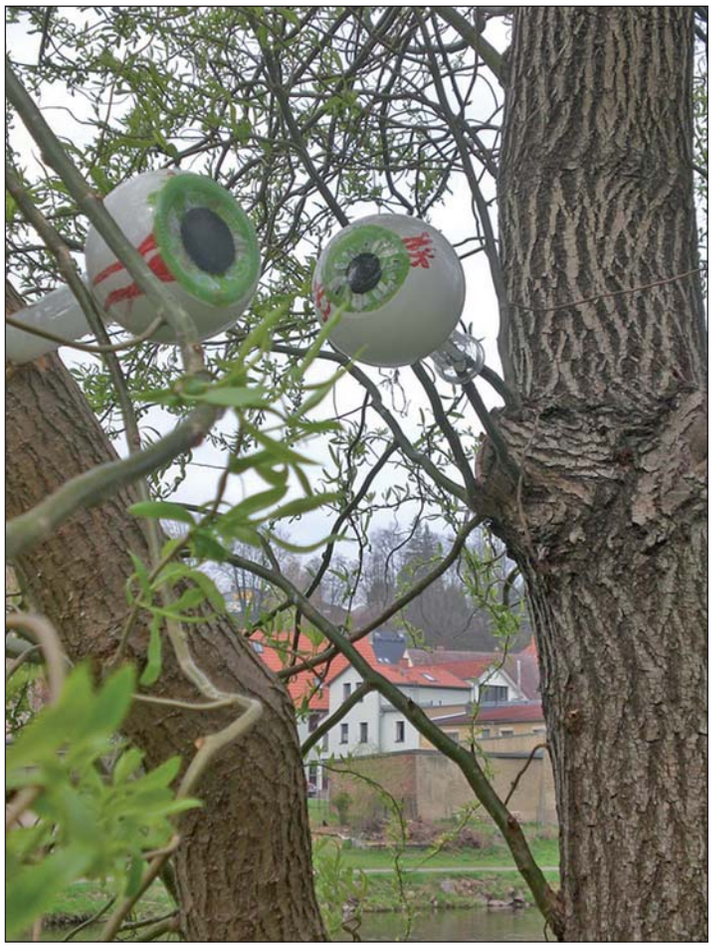
In Kürze werden auch die Arbeiten zur Hochwasserschadensbeseitigung an der Hängebrücke beginnen. Die Ausspülungen im Bereich des südlichen Widerlagers (Am Wald) sollen mit Wasserbausteinen von der Uferböschung bis zum Ankerfundament beseitigt werden. Außerdem wird durch den Hersteller der Stahlbauteile der gesamte Stahlüberbau geprüft und gewartet. Dazu wird abschnittsweise der Belag aufgenommen und nach Kontrolle der Bauteile und des Lackes auf eventuelle Beschädigungen wieder aufgebracht. Die Brücke wird auch bei Durchführung der Arbeiten begehbar gehalten. Allerdings müssen die Anweisungen der Bauarbeiter beachtet werden. Die Überprüfung des Stahlbaus wird ca. 1 Woche dauern.

Die Abbrucharbeiten an der Bachgasse 3 sind weitgehend abgeschlossen. Die Schönheit des Heimathauses kommt jetzt erst richtig zur Geltung. Die entstandene Freifläche soll, nach dem bisherigen Sachstand, von der LTV nach Abschluss der Arbeiten am Hochwasserschutz an die Stadt Lunzenau übergeben werden. Danach könnte über die weitere Gestaltung nachgedacht werden. Entsprechende Vorschläge können gern an das Bauamt gesendet werden.

Der Frühjahrsputz am 12. April war wie immer von enormer Bedeutung für das Antlitz unserer Stadt, konnten doch die Verschmutzungen des

Amtliches/Aus den Ämtern

Winters von unseren Straßen und öffentlichen Wegen beräumt werden. Fleißige Helfer nahmen sich auch der Wanderwege an. Unter anderen nahm sich ein Team um unseren Bürgermeister den Wanderweg von der Amtmannskluft bis zum Brausetal vor (siehe Foto - der Bgm. hat fotografiert) und wie man sehen kann, wurden auf dem Abschnitt große Mengen an Müll zusammen getragen, die unser Bauhof dann abholte. Auch der Bürgermeister der benachbarten "Frohen und Hanselstadt Großmützenau" hat sich mit seinem Boot an der Putzaktion beteiligt, um den schwer zu erreichenden Müll an den Ufern der „Lunzenauer Mulde" vom Fluss aus zu beseitigen.
Herzlichen Dank an alle Helfer, die sich im Stadtgebiet an der Aktion beteiligten!
Übrigens hatten wir im Rahmen unseres Aufrufes zum Einsenden von Bildern besonders seltener Pflanzenzüchtungen in der Stadt eine erste Meldung. Herr Matthias Lehmann sendete uns ein Foto seiner einzigartigen „Augen-Weide", die damit unsere Pflanzenzüchtung des Monats April wird. Diese seltene Pflanze kann wohl bundesweit kein anderer Züchter vorweisen. Welche Lunzenauerin oder welcher Lunzenauer jedoch die Auszeichnungsurkunde zum „Grünen Daumen 2014" erhält, entscheidet sich erst im November.
Bekanntgegeben wurde kürzlich das nächste große Abbruchprojekt in unserer Stadt. Nach erfolgreicher Grundstücksersteigerung der ehemaligen „H & M Parkettfabrik" an der Chemnitz in Göritzhain, durch unseren Bürgermeister, können wir nun auf die Förderung des Abbruchs durch den Freistaat Sachsen hoffen. Die Chancen stehen gut und vielleicht können wir schon in den nächsten Lunzenauer Nachrichten zum weiteren Werdegang berichten. Aber seien Sie versichert, dass das Projekt zum Erfolg geführt wird.



Energiespartipp des Monats:

Elektronische Geräte ganz ausschalten
Brennt an Ihrem Fernseher oder dem DVD-Player permanent ein Licht? Ist das Netzteil des Deckenfluters warm oder brummt? Finden Sie am PC und der Espressomaschine keinen richtigen Ausschalter? Dann verbrauchen diese Geräte rund um die Uhr Strom, der bei Ihnen für den Ausstoß von bis zu **255 kg CO_2** jährlich verantwortlich ist. Das Umweltbundesamt beziffert die unnötigen Kosten durch Standby-Verbrauch deutschlandweit auf vier Milliarden Euro jährlich. Auch im Haushalt macht das etwa ein Zehntel der Stromrechnung aus. Hier können Sie durch fast vollständigen Verzicht auf Standby im Jahr 400 kWh und **90 Euro** sparen.
So könnten Sie sparen:

1. Achten Sie darauf, dass Elektro- und Ladegeräte nach Gebrauch wirklich ausgeschaltet werden. Ziehen Sie auch nach dem Aufladen der Geräte den Stecker.
2. Mit einer Steckdosenleiste mit Schalter schalten Sie alle „heimlichen Verbraucher" komplett aus. Die bekommen Sie für etwa fünf Euro im Handel. Für ganz Faule gibt es sogar ferngesteuerte Steckdosen - für zehn Euro.
3. Achten Sie bereits beim Neukauf darauf, ob sich Geräte vollständig vom Netz trennen lassen. Kaufen Sie Geräte mit einem sehr niedrigen Standby-Verbrauch. Achten Sie auf entsprechende Produktkennzeichnungen. Besonders billige Geräte verbrauchen zudem im Standby oft unverhältnismäßig viel Strom. Über die Lebensdauer gesehen sind solche Energieverschwender dann teurer als effiziente Geräte.
4. Wenn Sie sich unsicher sind und wissen wollen, wie viel Ihre elektronischen Geräte fressen, gibt es die Möglichkeit, zeitweise ein Strommessgerät vorzuschalten. (Quelle: Klima braucht Schutz)

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Amtliches/Aus den Ämtern

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl am 25. Mai 2014 zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen

1. Das verbundene Wählerverzeichnis für die Europawahl und die Kommunalwahlen - die Wahlbezirke der Stadt Lunzenau
wird in der Zeit vom 5. bis 9. Mai 2014 - während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen -

Montag von	09.00	bis	12.00 Uhr	
Dienstag von	09.00	bis	12.00	und
	13.00	bis	18.00 Uhr	
Donnerstag von	09.00	bis	12.00	und
	13.00	bis	15.00 Uhr	
Freitag von	09.00	bis	12.00 Uhr	

in Stadtverwaltung Lunzenau , Einwohnermeldeamt, Zimmer 101, Karl-Marx-Straße 1 09328 Lunzenau für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wähler-verzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen (getrennten) Wahlschein für die Europawahl und einen Wahlschein für die Kommunalwahl hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter 1. genannten Öffnungszeiten, spätestens am 9. Mai 2014 bis 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Lunzenau , Einwohnermeldeamt, Zimmer 101, Karl-Marx-Straße 1 09328 Lunzenau Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 4. Mai 2014 eine verbundene Wahlbenachrichtigung für die Europawahl und die Kommunalwahlen.
Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen gemeinsamen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die Europawahl und eines Wahlscheins für die Kommunalwahlen.
In der Wahlbenachrichtigung, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindebehörde Stadtverwaltung Lunzenau, Hauptamt, Zimmer 207, Karl-Marx-Straße 1 09328 Lunzenau zur Einsichtnahme aus.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
Die Kommunalwahlen und die Europawahlen finden gleichzeitig statt. Wahlberechtigte, die bei den Kommunalwahlen und bei der Europawahl durch Briefwahl wählen wollen, müssen jeweils gesonderte Wahlbriefe absenden

4. Wer einen Wahlschein
   - zur Wahl des Europäischen Parlament hat, kann durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des Landkreises Mittelsachsen
   - zu den Kommunalwahlen hat, kann an den Wahlen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des für ihn zuständigen Wahlgebiets in der Stadt Lunzenau. Zu den Kreistagswahlen in einem beliebigen Wahlraum des Wahlkreises Mittelsachsen 5.

   oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Auf Antrag erhalten Wahlscheine und Briefwahlunterlagen
5.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,
5.2 nicht **in das Wählerverzeichnis** eingetragene **Wahlberechtigte**,
   a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bis zum 4. Mai 2014 oder die Einspruchsfrist bis zum 9. Mai 2014 versäumt haben,
   b) wenn das Recht auf Teilnahme an den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist,
   c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren/Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und die Fest-stellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

   Wahlscheine können von **in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum 23. Mai 2014, 18:00 Uhr, bei der Stadt Stadtverwaltung Lunzenau, Einwohnermeldeamt, Zimmer 101, Karl-Marx-Straße 1 09328 Lunzenau mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewahrt. Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, neue Wahlscheine beantragen.
   Im Antrag sind Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren soll die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
   Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, stellen.
   Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen, die mindestens 16 Jahre alt sein muss.

6. Mit dem weißen Wahlschein für die Europawahl erhalten die Wahlberechtigten
   - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises für die Europawahl,
   - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl,
   - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
   - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Amtliches/Aus den Ämtern

Der Wahlberechtigte erhält für die Kommunalwahlen
- einen Wahlschein mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl Stadtrat,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln und den Wahlscheinen getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief für die **Europawahl dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr**, und der Wahlbrief für die **Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr**, eingeht.
Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.
Nähere Hinweise zur Briefwahl sind den getrennten Merkblättern für die Briefwahl, die mit den Briefwahlunter-lagen übersandt werden, zu entnehmen.
Der rote Wahlbrief für die Europawahl wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert; der orangene Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland von der Deutschen Post als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.
Die Wahlbriefe können auch bei den auf den Wahlbriefen angegebenen Stellen abgegeben werden.

Lunzenau, den 25.April 2014

Hofmann
Bürgermeister

(Siegel)

Wahlbekanntmachung

Am 25. Mai 2014 finden in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum 8. Europäischen Parlament und im Freistaat Sachsen die allgemeinen Kommunalwahlen statt.

1. In der Stadt Lunzenau werden hiernach die Europawahl die Wahl des Stadtrates und des Kreistages sowie die Ortschaftsratswahlen in Berthelsdorf, Cossen, Elsdorf, Göritzhain, Himmelhartha und Rochsburg durchgeführt.
   Die Wahlen dauern von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
   Die Stadt ist in folgende 8 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums
420	Lunzenau OT Berthelsdorf	Schulungs- und Mehrzweckraum der FFW OT Berthelsdorf Dorfstraße 1 09328 Lunzenau -barrierefrei-
421	Lunzenau OT Cossen	Muldental Agrar GmbH OT Cossen Lunzenauer Straße 50 09328 Lunzenau
422	Lunzenau OT Elsdorf	DRK-Kita „Zu den Windmühlen“ OT Elsdorf Hauptstraße 78 09328 Lunzenau
423	Lunzenau OT Göritzhain	Schützenvereinshaus OT Göritzhain Obere Hauptstraße 31 09328 Lunzenau
424	Lunzenau OT Rochsburg	Seniorenheim OT Rochsburg Schloßstraße 17 09328 Lunzenau -barrierefrei-
425	Stadt Lunzenau	Rathaus - Bürgersaal Karl-Marx-Straße 1 09328 Lunzenau
426	Stadt Lunzenau	Grundschule „An den Linden“ Pestalozzistraße 1 09328 Lunzenau
427	Stadt Lunzenau einschl.Stadt Lunzenau OT Himmelhartha	JUH-Kita „Spatzennest“ Henri-Dunant-Straße 1 09328 Lunzenau -barrierefrei-

   In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 4. Mai 2014 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Lunzenau, Hauptamt, Zimmer 207, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau zur Einsichtnahme aus.
   Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Lunzenau, Sitzungssaal, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
   Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
   Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die folgende Farben haben:

Wahl zum Europäischen Parlament:	weißlich
Stadtratswahl	hellgelb
Ortschaftsratswahlen:	hellblau
Kreistagswahlen	rosa

   Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Amtliches/Aus den Ämtern

3.1 Für die **Europawahl** werden weiße Stimmzettel verwendet.
Jeder Wähler hat eine **Stimme**.
Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.
Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

3.2 Jeder Wähler hat bei der **Wahl zum Stadtrat/Kreistag** und zum **Ortschaftsrat jeweils drei Stimmen:**
Der Stimmzettel enthält für die Stadtratswahl, Kreistagswahl und die Ortschaftsratswahlen in den Ortschaften: Berthelsdorf, Elsdorf, Göritzhain, Himmelhartha und Rochsburg
unter fortlaufender Nummer
1. die für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge.
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift in der zugelassenen Reihenfolge.

Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wähler kann seine Stimmen Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (panaschieren) und einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren). Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.
Der Stimmzettel enthält für die **Ortschaftsratswahl in Cossen**
1. einen zugelassenen Wahlvorschlag unter Angabe der Bezeichnung,
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) seiner Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge,
3. drei freie Zeilen. Es können Bewerber, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind und andere wählbare Personen gewählt werden. Der Wähler kann jedem Bewerber oder jeder anderen Person nur **eine** Stimme geben. Er gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise, andere Personen durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Die Briefwahl für die Europawahl und die Kommunalwahlen finden mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlscheine sind von unterschiedlicher Farbe und werden jeweils gesondert mit Briefwahlunterlagen erteilt. Es sind jeweils gesonderte farblich unterscheidbare Wahlbriefe abzusenden.

5.1 Wähler, die einen Wahlschein **für die Europawahl** besitzen, können an der Wahl in dem Kreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- o durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises Mittelsachsen
  oder
- o durch Briefwahl

teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:
Europawahl:
- o einen amtlichen weißen Wahlschein
- o einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises für die Europawahl
- o einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl
  und
- o einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

5.2 Für die **Kommunalwahlen** wird ein Wahlschein ausgestellt, der in einem **beliebigen Wahlraum des zuständigen Wahlgebiets in der Stadt,** für den der Wahlschein ausgestellt ist, gültig ist. Der Wahlschein für die Kommunalwahlen ist von weißer Farbe.
Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen besitzen, können an den Wahlen
- o durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für Sie zuständigen Wahlgebiets
  oder
- o durch Briefwahl

teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:
Kommunalwahlen:
- o einen amtlichen weißen Wahlschein
- o einen amtlichen hellgelben Stimmzettel für die Stadtratswahl
- o einen amtlichen hellblauen Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl
- o einen amtlichen rosafarbigen Stimmzettel für die Kreistagswahl
- o einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag
- o einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

5.3 Die orangenen und roten Wahlbriefe mit den jeweils dazugehörenden Stimmzetteln sind in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen übersenden, dass sie hinsichtlich der Europawahl dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr und hinsichtlich der Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.
Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).
Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeigeführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in einem Bereich mit einem Abstand von weniger als zwanzig Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.
Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

Lunzenau, den 25. April 2014

Hofmann
Bürgermeister *(Siegel)*

Amtliches/Aus den Ämtern

Amtliche Bekanntmachung

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 31. März 2014 nachstehend aufgeführten Beschluss:

Beschluss-Nr. 44/2014
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe Nr. 02/2014 zum „Abbruch des ehemaligen Konsumgebäudes in Rochsburg und die Revitalisierung des Geländes“, Los 2 - Außenanlagen - an die Firma

MELABAU Lüders
Ernst-Thälmann-Straße 21
09328 Lunzenau

mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 45.530,01 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Information an die Wahlhelfer

Werte Damen und Herren,
aufgrund von Nachfragen möchten wir auf diesem Wege unsere Wahlhelfer nochmals darauf aufmerksam machen, dass die im Berufungsschreiben genannte Schulung (Termin: 20. 05. 2014) nur für die Wahlvorsteher und die Stellvertreter stattfindet.
Bezüglich Ihrer Einsatzzeit am Wahltag wenden Sie sich bitte an Ihren Wahlvorsteher, gern auch schon im Vorab.

Mit freundlichen Grüßen

Steinert
Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

Heimat- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung e.V.

Lunzenau schmückt sich
Pünktlich zum Start in die Osterzeit ist der Prinz-Lieschen-Brunnen in der der Muldenstadt wieder geschmückt worden.
Zahlreiche Mitglieder des Lunzenauer Heimat- und Kulturvereines haben im Vorfeld weder Zeit noch Mühe gescheut, um das mittlerweile zur Tradition gewordene Ereignis auch in diesem Jahr wieder perfekt zu inszenieren.
Die vielen Zuschauer, unter ihnen die Kinder des Spatzennestes und die Schüler der Grund- und Oberschule sowie Bewohner des Seniorenheims Rochsburg, nutzten dabei die Möglichkeit, das frühlingshafte Wetter zu genießen und gemeinsam Osterlieder zu singen.
Bereits zum 14. Mal ziert der Aufbau mit mehr als 600 bunten Eiern nun den Marktplatz.

Ein Dankeschön an die Familien Dargatz und Harzendorf, die uns in diesem Jahr das Reisig zur Verfügung stellten. Auch der Bauhof unterstützte uns wie immer tatkräftig.

Mirko Berthold

Die Göritzhainer Margitta+Andreas Thom, Steffi Fritzsche, Inge + Manfred + Dirk Ahnert, Bärbel Borsdorf, Brigitte + Peter Spannaus haben den Osterbrunnen 2014 errichtet.

Auch der „Froschbrunnen“ am Chemnitzberg zeigt sich bunt geschmückt.
Der besondere Brunnen im Lunzenauer Ortsteil wird seit mehreren Jahren durch die Anwohner gepflegt und unterhalten.

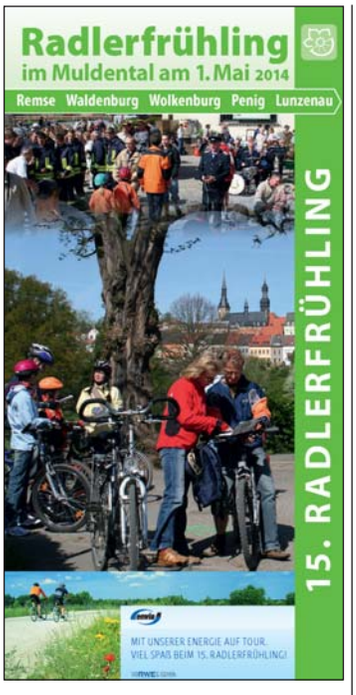
25 Jahre friedliche Revolution in Deutschland

Werte Einwohner,
anlässlich des Mauerfalls vor 25 Jahren ist eine Ausstellung im Bürgersaal des Rathauses Lunzenau geplant, um die Geschehnisse des Jahres 1989 Revue passieren zu lassen.
Wir sind diesbezüglich auf Ihre Mithilfe angewiesen und bitten Sie, sollten Sie Erinnerungsstücke aus diese Zeit haben, uns diese, selbstverständlich leihweise per Foto oder auch per Mail, zur Verfügung zu stellen.
Wir freuen uns auf ein reges Interesse Ihrerseits.

Kontakt: Stadtverwaltung Lunzenau, Hauptamt
Tel: 037383/852-14
E-Mail: info@lunzenau.de

Amtliches/Aus den Ämtern

15. Radlerfrühling im Muldental am 01. Mai



Entdecken Sie das landschaftlich reizvolle Tal der Mulde und die idyllischen Orte Remse, Waldenburg, Wolkenburg, Penig, Rochsburg und Lunzenau.
Am 1. Mai 2014 erwarten Sie von 10 bis 17 Uhr jede Menge spannende Angebote. Den Streckenplan mit markierten Wegstrecken, alle Programmpunkten und Servicestationen erhalten Sie am Veranstaltungstag an allen Veranstaltungspunkten oder im Internet unter www.waldenburg.de

Remse
10.00 Uhr
Feuerwehrdepot: Eröffnung des 15. Radlerfrühlings mit Maibaumsetzen, Fassbieranstich, es spielt die Feuerwehrkapelle St. Egidien

10.00 bis 17.00 Uhr
gastronomische Versorgung mit Roster, Eis, Kaffee und Kuchen und leckeres aus der Goulaschkanone
14.00 Uhr
Showprogramm, Auftritt der Meeta- Girls Meerane

Waldenburg
10.00 bis 17.00 Uhr
Schloss Waldenburg: Info-Stand, Tourismusamt
11.00 bis 17.00 Uhr
Schloss Waldenburg: Führungen durch die rekonstruierten fürstlichen Wohnräume und Rundgang durch die Ausstellung „Credo musicale - Bau und Wesen der Orgel“ mit Orgelvorspiel in der Schlosskapelle
10.00 bis 17.00 Uhr
Schatzsuche für Kinder im Schlosspark
9.30 bis 17.00 Uhr
Naturalienkabinett: Besichtigungen, letzte Chance: Osterausstellung bis zum 04.05.
10.00 bis 17.00 Uhr
„Fahr Rad - aber sicher!“ Fahrradparcours, Seh- und Reaktionstest (Gebietsverkehrswacht Chemnitzer Land e. V.)
10.00 bis 17.00 Uhr
Freiheitsplatz: Flohmarkt
10.00 bis 17.00 Uhr
Keramikwerkstatt Waldenburg: Café und Werkstatt geöffnet
10.00 bis 17.00 Uhr
offene Lutherkirche

Niederwinkel
10.00 bis 17.00 Uhr
Gastronomie auf der Bergkuppe
10.00 bis 17.00 Uhr
Gaststätte „Goldener Hahn“: Hüpfburg für die Kleinen, leckeres Eis und Deftiges aus der Goulaschkanone
11.00 bis 15.00 Uhr
offene Kirche Niederwinkel

Franken
10.00 bis 17.00 Uhr
Backhaus Franken: frisch gebackenes Brot und Kuchen aus dem Holzbackofen; Roster vom Grill, Speckfettbemme und Fischbrötchen
10.00 bis 17.00 Uhr
Hoffest FERMILA: Hofcafé mit Sonnenterrasse, hausgebackener Kuchen aus dem Holzbackofen Heidi Pester und Kaffee; Hofkäseladen mit Käse aus frischer Rohmilch, Nudeln, Eierlikör u.v.m. ; Stallbesichtigungen möglich

Wolkenburg
10.00 bis 17.00 Uhr
Bergamtshaus: Rundgang durch die neu gestaltete Ausstellung im Bergamtshaus, kleiner Imbiss, Bücherkiste & Mineralienverkauf
10.00 bis 17.00 Uhr
Trödelkaffee an der Mulde: frisch gebackener Kuchen und Kaffeespezialitäten; Spezialkuchenangebot zum Radlerfrühling
10.00 bis 17.00 Uhr
Schloss Wolkenburg: Besichtigung der Sonderausstellung „Ansichten des Muldenlandes“
10.00 bis 17.00 Uhr
Kirche St. Mauritius: Führungen
10.00 bis 17.00 Uhr
Abenteuerspielplatz an der Mulde: Feuerwehr-Info-Mobil, Hüpfburg, hausgebackener Kuchen und Kaffee, Suppe aus der Goulaschkanone
10.00- 17.00 Uhr
Stand der AOK PLUS: Mal- und Bastelstraße, Tore schießen am Shuffleboard und ein Apfelquiz

Dürrengerbisdorf
10.00 bis 17.00 Uhr
Bauernmuseum Dürrengerbisdorf: Museumsbesuch mit Fahrrad- und Moped Oldtimerausstellung und Scheunentrödelmarkt, Glücksrad für Kinder und erfrischende Getränke

Penig
10.00 bis 17.00 Uhr
Gelände der Peniger Feuerwehr: Roster + Steaks, Kaffee + Kuchen, Technikschau der Ffw Penig, Vorführungen und Feuerwehr-Preisausschreiben
10.00 Uhr
Frühschoppen
13.00 Uhr
Auftritt Faschingsclub Penig e.V.
14.00 Uhr
Maibaumsetzen
15.00 Uhr
Auftritt Männerchor FLENDER Penig e.V.
17.00 Uhr
Elvis-Showeinlage
10.00 bis 17.00 Uhr
Kellerberge Penig: Besichtigung der unterirdischen Gänge
10.00 bis 17.00 Uhr
am Schützenhaus Penig: frisches vom Grill und ein kühles Bier im Biergarten genießen, Kinder können sich schminken lassen

Rochsburg
10.00 bis 17.00 Uhr
Museum Schloss Rochsburg: Besichtigungen

Lunzenau
10.00 Uhr
Markt: Frühschoppen mit gastronomischer Versorgung
11.00 Uhr
musikalisches Rahmenprogramm
10.00 bis 17.00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus: gastronomische Versorgung, Hüpfburg, Kinderschminken und Basteln für die Kleinen, Technikschau der FFw Lunzenau
10.00 bis 17.00 Uhr
Heimathaus Lunzenau: Führung im Heimathaus, Roster vom Grill und Erfrischungsgetränke

Ein besonderes Angebot für alle Radfahrer bietet die Regiobus Mittelsachsen allen müden Pedalrittern an. Auf der Busbahnlinie 629 Geithain-Rochlitz- Penig-Glauchau werden am 1. Mai Busse mit Fahrradanhängern eingesetzt. Es besteht für Sie die Möglichkeit, einen Teil der Fahrtstrecke des Radlerfrühlings ganz bequem und komfortabel mit dem Bus zu absolvieren. Ihre Fahrräder werden sicher im Fahrradanhänger zu Ihrem gewünschten Ausstiegspunkt mitgeführt. Probieren Sie es doch einfach aus!

Wir danken unseren Partnern, Mitorganisatoren, Sponsoren sowie der Envia Mitteldeutsche Energie AG und der Sparkasse Mittelsachsen für Ihre Unterstützung.

Änderungen vorbehalten.

Amtliches/Aus den Ämtern

Auf zum traditionellen Maibaumstellen

am **30.04.2014** auf dem Sportplatz in Göritzhain
Beginn: 18.30 Uhr
Gegen 19.00 Uhr wird der **Maibaum** gestellt.

Kinder bringt bitte Eure Lampions und Bratspieße mit (Knüppelkuchenteig kann gern mitgebracht werden) Der Lampionumzug und das Lagerfeuer macht hoffentlich bei schönem Wetter wieder viel Spaß.
Für musikalische Umrahmung ist gesorgt.
Zum gemütlichen Beisammensein bei reichlich Essen, Trinken und Tanz in den Mai laden recht herzlich ein und freuen sich sehr auf Ihr Kommen:

Die Kameraden- und Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und des Fördervereins der FFW Göritzhain

10. Lunzenauer Maibaumsetzen

am 30. April auf dem Lunzenauer Markt

18.00 Uhr traditionelles Maibaumsetzen mit der Jugendfeuerwehr Lunzenau

18.15 Uhr Freibieranstich durch den Bürgermeister

18.30 Uhr musikalisches Programm von "Disco Power Play"

Disco Power Play

ab 21.00 Uhr Live-Musik mit der Band "talent reloaded"

ab 18.00 Uhr Spiel & Spaß für unsere "kleinen" Gäste mit Hüpfburg, Kinderschminken & Spielstraße

Frühschoppen zum 15. Radlerfrühling

am 01. Mai auf dem Hof der Feuerwehr Lunzenau

10.00 Uhr Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung von DJ Thomas
11 - 13 Uhr Blasmusik von "De Kuch'n Lunzner"

10 - 14 Uhr "Eichberg Allstars" u.a. mit Herricht & Preil
Spiel & Spaß für unsere "kleinen" Gäste
Technikschau der Feuerwehr Lunzenau

Für Speisen & Getränke ist an beiden Tagen in ausreichender Menge und zu volkstümlichen Preisen bestens gesorgt !

Feuerwehrverein Lunzenau e.V.

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann

Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb:
Riedel Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Str. 13a 09247 Röhrsdorf, Telefon: 03722 / 505090, e-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haus-halten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.

Verteilung: Freie Presse/Blick, Verteilreklamationen werden durch die Riedel KG an das beauftragte Verteilunternehmen weitergeleitet.

Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes Lunzenau

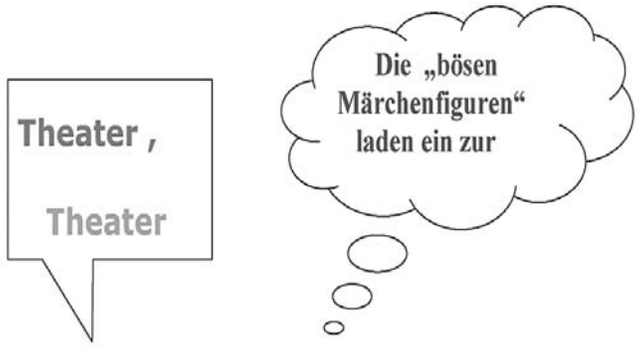
Am **Sonnabend, dem 24. Mai 2014** hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder **von 09.00 - 11.00 Uhr** geöffnet.
Bürger, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können, haben damit die Möglichkeit, diesen zusätzlichen Termin wahrzunehmen. Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag die anfallenden Gebühren nur per Einzugsermächtigung möglich ist. Dazu werden die Bankverbindung, IBAN und BIC benötigt.

Ihre Fahrbibliothek kommt

am 07. Mai 2014

Göritzhain von 13.15 bis 14.15 Uhr

Grundschule „An den Linden" Lunzenau



Vorstellung der Theatergruppe
der Evangelischen Oberschule Lunzenau
im Rahmen der Schultheatertage

„In der Höhle der bösen Märchenfiguren"

Erlebt bekannte Märchenfiguren und ihre „ Fans" einmal von einer gänzlich unbekannten Seite - mit viel Gefühl und einer gehörigen Portion Humor !!!

Wann? **Freitag, 9. Mai / 10.00 und 11.30 Uhr**

Wo? **Turnhalle der Grundschule Lunzenau**

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

11.02.2014 **Henry Matella, Lunzenau OT Elsdorf**

08.04.2014 **Elias Reißig, Lunzenau**

Ehejubiläum

Die Stadt Lunzenau gratuliert zum Fest der Goldenen Hochzeit

am 09.05. **Herrn Günter Drescher und Ehefrau Doris**
wohnhaft im OT Göritzhain

am 23.05. **Herr Klaus Dittrich und Ehefrau Sigrun**
wohnhaft im OT Rochsburg

Wir wünschen viele gemeinsame Jahre
bei bester Gesundheit.

Sterbefälle

23.03.2014 **Paul Jordan**

geb. 16.04.1921, zul. wh. Lunzenau

30.03.2014 **Ingeburg Manske**

geb. 19.04.1920, zul. wh. Lunzenau

08.04.2014 **Ilse Türschmann,**

geb. 15.12.1921, zul. wh. Lunzenau OT Rochsburg

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren im Monat Mai 2014

in der Stadt Lunzenau

zum 75. Geburtstag
am 01.05. Frau Waltraud Büttner
am 12.05. Herr Klaus Foerster
am 13.05. Herr Heinz Rick

zum 76. Geburtstag
am 13.05. Herr Sigmund Aßmann
am 20.05. Frau Elisabet Schlimper
am 29.05. Frau Gisela Pinkl

zum 77. Geburtstag
am 09.05. Frau Ruth Wagner

zum 78. Geburtstag
am 02.05. Herr Harro Lamb
am 10.05. Frau Inge Meier
am 10.05. Herr Heinz Körber
am 22.05. Frau Annerose Scheubner

zum 80. Geburtstag
am 01.05. Frau Hannelore Dartsch
am 12.05. Herr Paul Pett

zum 81. Geburtstag
am 05.05. Frau Anny Teichmann
am 11.05. Herr Rudi Hoyer
am 26.05. Frau Jutta Scholz

zum 82. Geburtstag
am 26.05. Frau Jutta Schubert

zum 83. Geburtstag
am 14.05. Herr Dieter Fischer
am 18.05. Frau Hildegard Winkler
am 22.05. Frau Marianne Neefe

zum 84. Geburtstag
am 19.05. Herr Erich Schubert

zum 90. Geburtstag
am 19.05. Frau Eleonore Richter

zum 93. Geburtstag
am 06.05. Frau Margarete Dörrer

zum 97. Geburtstag
am 26.05. Frau Elfriede Müller

im OT Berthelsdorf

zum 76. Geburtstag
am 12.05. Herr Heinz Wünsch

zum 78. Geburtstag
am 18.05. Frau Waltraut Wünsch

zum 79. Geburtstag
am 25.05. Herr Erhard Wünsch

zum 82. Geburtstag
am 22.05. Herr Günter Hantusch

im OT Cossen

zum 77. Geburtstag
am 06.05. Frau Marianne Ludewig

zum 80. Geburtstag
am 20.05. Herr Wilhelm Sittek

im OT Elsdorf

zum 76. Geburtstag
am 25.05. Herr Gerd Hofmann

zum 79. Geburtstag
am 07.05. Frau Ruth Müller

zum 83. Geburtstag
am 16.05. Herr Günter Weiß
am 26.05. Frau Hannelore Schröder

zum 88. Geburtstag
am 29.05. Frau Lisa Heistermann

im OT Göritzhain

zum 84. Geburtstag
am 21.05. Frau Rosemarie Neustadt

im OT Himmelhartha

zum 75. Geburtstag
am 15.05. Frau Liesbeth Lasse

im OT Rochsburg

zum 75. Geburtstag
am 15.05. Frau Ursula Lindner

zum 77. Geburtstag
am 04.05. Frau Christa Weigert

zum 83. Geburtstag
am 10.05. Frau Helga Schendo

zum 89. Geburtstag
am 02.05. Frau Else Steiner

zum 90. Geburtstag
am 08.05. Frau Ilse Sackewitz

zum 94. Geburtstag
am 28.05. Herr Werner Jungandreas

zum 103. Geburtstag
am 25.05. Frau Johanna Friedrich

Evangelische Oberschule Lunzenau

Die Premiere naht mit großen Schritten

Schüler der Evangelischen Oberschule proben für neues Theaterstück

Lunzenau. So langsam steigt das Lampenfieber: Noch gut drei Wochen, dann hat das neue Stück der Theatergruppe der Evangelischen Oberschule Lunzenau Premie-re. „In der Höhle der bösen Märchenfiguren“ heißt das kleine Schauspiel, das Deutschlehrerin Annett Tomoscheit für die Gruppe geschrieben hat. Natürlich nicht ohne Hintersinn. „Die Märchenfiguren sind nämlich gar nicht böse, sie wollen viel-mehr alle mal nach Herzenslust so richtig lieb sein“, erläutert Tomoscheit. Nur leider bringen sie damit die Märchenwelt gehörig durcheinander. „Das wird ihnen aber erst klar, als drei Jungs in ihre Höhle kommen und sich beschweren, dass Märchen mit lieben Hexen, Stiefmüttern und Wölfen einfach nicht mehr spannend sind.“ Die Lehrerin will mit dem Stück zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: „Es gehört zum Lehrplan der fünften Klasse, den Schülern Märchen zu vermitteln. Und wir haben so natürlich wieder eine neue Herausforderung für unsere Theatergruppe.“

Die Gruppe, zu der acht Fünftklässler gehören, probt seit Ende Januar am Stück, geleitet werden die Proben von Musiklehrer Hagen Kunze, der auch Theaterpädago-ge ist. „Es ist schön, dass die Theaterarbeit an der Evangelischen Oberschule groß geschrieben wird, denn für Schüler ist das eine wichtige Art des Lernens, das die regulären Lernformen gut ergänzt.“ So gehe es in den Proben auch weniger um das klassische Auswendiglernen von Texten, sondern darum, auf einer Bühne vor vielen Menschen eine fremde Rolle zu spielen: „Theater ist Selbsterfahrung. Hat man es geschafft, den Schülern erst einmal die Hemmungen zu nehmen, erfahren die Zehn- bis Zwölfjährigen dann Erfolgserlebnisse, die ihnen auch im Alltag helfen.“

Zum ersten Mal überhaupt nimmt die Theatergruppe der Evangelischen Oberschule Lunzenau in diesem Jahr an den Jugendtheatertagen in Mittelsachsen teil. Entgegen kommt den jungen Akteuren dabei die neue Struktur des traditionsreichen Festivals. „Die Jugendtheatertage finden nun überall dort statt, wo die Theatergruppen selbst agieren. Das Festival liefert professionelle Unterstützung, berät die Gruppen und hilft zudem mit einem Zuschuss für die Ausstattung“, freut sich Hagen Kunze.

In einer Probe Anfang April war es nun soweit: Theaterpädagoge Daniel Reichelt be-suchte die Gruppe und arbeitete 90 Minuten lang mit den acht Schülerinnen und Schülern. Hinterher sprach der Leipziger den jungen Lunzenauern Schauspielern ein großes Lob aus: „Es ist beachtlich, was hier innerhalb von so kurzer Zeit an Arbeit geleistet wurde.“ Nun freut sich Daniel Reichelt auf die Premiere am 9. Mai, 10 Uhr, in der Turnhalle der Grundschule Lunzenau (zweite Vorstellung um 11.30 Uhr), denn er weiß aus Erfahrung, dass das zweifellos nicht nur für die Beteiligten ein Höhe-punkt im Schuljahr ist.

Es ist also ganz wie an einem richtigen Theater, was in den nächsten Wochen an der Schule zu erleben sein wird: Lampenfieber, Generalprobe, Premiere und natürlich auch eine zünftige Premierenfeier. Nur in einem Punkt unterscheidet sich die Vorbe-reitung ein klein wenig von der der Bühnenprofis: „Traditionell sind Schauspieler abergläubisch und wünschen sich vor Premieren immer ein Toi-Toi-Toi. Aber an ei-ner Evangelischen Schule ist das nicht nötig, wir werden in der Schulandacht vor der Premiere alle gemeinsam für eine schöne Premiere beten“, erklärt Hagen Kunze.

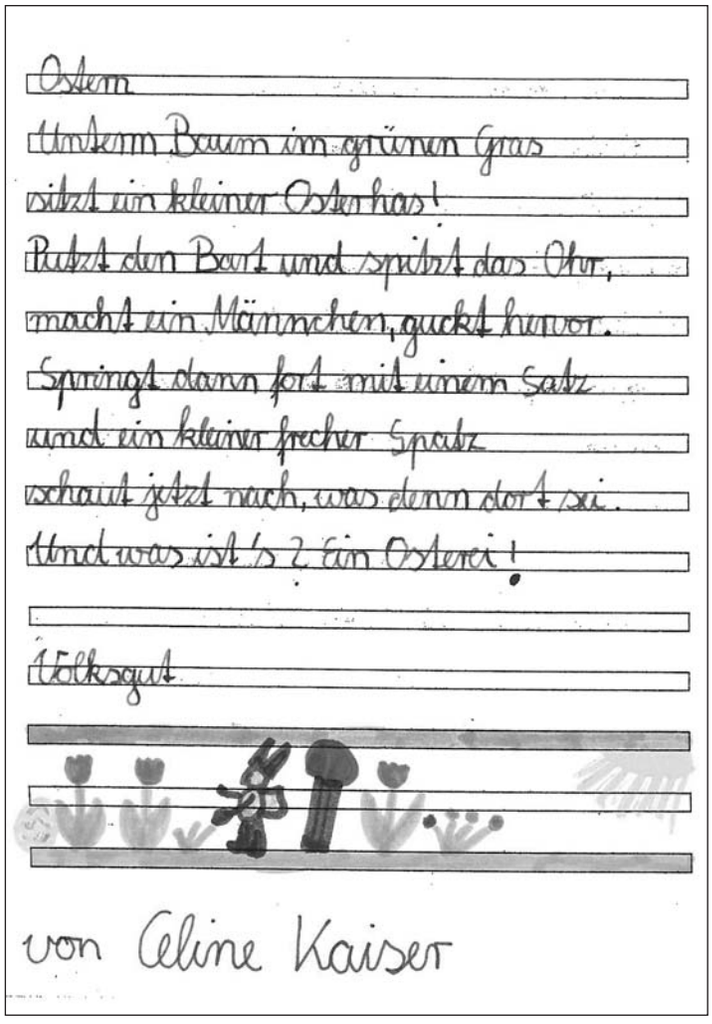
Anzeige

Anzeigen

Fußballer kämpfen tapfer

Die Mannschaft der Evangelischen Oberschule Lunzenau, die am 28. März beim nunmehr 18. Fußball-Hallenmasters in Burgstädt vertreten war, konnte den guten 6. Platz aus dem Vorjahr leider nicht wiederholen. Gekämpft haben die Jungs bravourös und erzielten im dritten Spiel sogar ihr Ehrentor. Spielerisch waren die anderen Mannschaften leider überlegen. Nichts desto trotz gaben unsere Jungs ihr Bestes. Ein großes Dankeschön an die rührigen Organisatoren von der Diesterweg Mittelschule Burgstädt, die das Turnier in perfekter Manier vorbereitet und auch durchgeführt haben.

Grundschule „An den Linden“ Lunzenau


Ostern

Unterm Baum im grünen Gras
sitzt ein kleiner Osterhas!
Putzt den Bart und spitzt das Ohr,
macht ein Männchen, guckt hervor.
Springt dann fort mit einem Satz
und ein kleiner frecher Spatz
schaut jetzt nach, was denn dort sei.
Und was ist's? Ein Osterei!

Volksgut

von Celine Kaiser

Grundschule „An den Linden“ Lunzenau

Grundschule „An den Linden“
Pestalozzistr. 1, 09328 Lunzenau

Anmeldung der Schulanfänger für 2015 bereits im September!!!

Aufgrund der Änderung der Schulordnung Grundschulen SOGS §3 Abs. 1 findet ab diesem Jahr die Anmeldung der künftigen Schulanfänger 2015/16 bereits am:

Dienstag, 09.09.2014
von 8:00 - 12:00 Uhr und von 15:00 - 18:00 Uhr sowie
Mittwoch, 10.09.2014
von 8:00 bis 12:00 Uhr

in der Grundschule „An den Linden“ in Lunzenau im Zimmer 214 statt. Es ist nicht erforderlich, dass das Kind selbst mitkommt.

Anzumelden sind alle Kinder, die bis 30. Juni 2015 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie die im vorigen Jahr zurückgestellten Kinder.
Eltern, deren Kinder im Zeitraum vom 01. Juli bis 30. September 2015 das 6. Lebensjahr vollenden, können den Antrag auf Einschulung stellen, wenn Sie der Auffassung sind, dass der Entwicklungsstand Ihres Kindes eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht gewährleistet.
Bitte die Geburtsurkunde des Kindes mitbringen. Außerdem kann bei Besuch einer Kindertageseinrichtung zusätzlich die Entwicklungsdokumentation vorgelegt werden.

Schindler, Schulleiterin

Spatzennest-Nachrichten

Sicher im Straßenverkehr

Am 19. März 2014 begannen die Kinder der Schlaufuchsgruppe gemeinsam mit der Polizei an der Verkehrserziehung zu arbeiten.
Polizeihauptmeister Frau Hennig kam mit dem blauen Polizeiauto dazu auf unser Grundstück gefahren. Sie begleitete die Kinder in ihr Gruppenzimmer, wo sie mit energischer Stimme begann, über die Aufgaben und die Arbeit der Polizei zu reden. Die Kinder sollten dann ihre Adresse benennen und wer es wusste, auch die Notrufnummer der Polizei sagen. Als Hilfsmittel war auch der Poldie mit dabei. Richtiges und sicheres Verhalten beim Überqueren der Straße erfordert schon frühzeitig komplexe Situationen zu erfassen und Regeln zu befolgen. Die Kinder übten das sichere Überqueren der Straße gemeinsam mit Frau Hennig. Unterwegs zur Schule als Fußgänger oder Radfahrer werden die Kinder oftmals mit Situationen konfrontiert, wo sie möglichst sicher sich orientieren und handeln können. Das Bekanntmachen und Merken einiger Verkehrszeichen war eine der nächsten wesentlichen Aufgaben. Auch hier ist es lebensnotwendig, sich im Straßenverkehr auszukennen.
Zum Abschluss der ganzen Aktion am 09.04.2014 legte jedes Vorschulkind die Fußgängerprüfung zum Erwerb des Fußgängerpasses ab. Damit wissen die Kinder über vieles besser und genauer Bescheid. Viel Spaß hat es ihnen auch gemacht.

Das Team vom Spatzennest

Informationen

Herzliche Einladung zum Frühlingskonzert

mit den Montagssängern

am 22. Mai 2014
um 19.30 Uhr
in den
Bürgersaal der Stadt Lunzenau

Informationen

Begegnungen

Geklöppeltes und Gesägtes
-Steffi Vogel und Brigitte Rößner Lunzenau-

Zur Ausstellungseröffnung am 08. April 2014 im Bürgersaal des Lunzenauer Rathauses waren zahlreiche Besucher anwesend und bewunderten die Exponate.

Die künstlerischen Arbeiten der beiden Lunzenauer Frauen können auch käuflich erworben werden.
Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses bis zum 30. Juni 2014 zu sehen.

Nachrichten aus dem Sportverein

Der BVB zu Gast in Lunzenau

Auch in diesem Jahr hat sich der SV Fortschritt Lunzenau e.V. bemüht, einen Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Stadt zu setzen. So ist es uns gelungen, die Traditionsmannschaft von Borussia Dortmund mit zahlreichen Persönlichkeiten zu uns ins Stadion zu holen. Somit wird der 19.07.2014 einer der spannendsten und erlebnisreichsten Tage in der Geschichte des Vereins und vielleicht auch der Stadt.

Unter dem Motto „Premiere im Osten“ wird an diesem Tag nicht nur fußballtechnisch einiges geboten. Schon ab 10.00 Uhr ist ein buntes Programm zu erleben, welches ab 15.30 Uhr mit dem Anstoß der Begegnung gekrönt wird. Zu diesem Ereignis werden über 3.000 Besucher in Lunzenau zu Gast sein.

Aus diesem Grund sind wir auf die Mitarbeit von vielen Helfern, Unterstützern und Freunden, aber auch auf die Hilfe der Anwohner angewiesen, jeder wird gebraucht. Schon heute möchten wir außerdem alle Lunzenauerinnen und Lunzenauer um ihr Verständnis bitten, eine so große Anzahl von Personen wird zu Einschränkungen des Straßenverkehrs, der Parkplatzsituationen und verschiedenen Alltagssituationen führen. Bitten kommen Sie auf uns zu um schon im Vorfeld Probleme zu lösen und Fragen beantworten zu können.

Am besten, man verbringt seinen Tag selbst auf dem Sportplatz, wir freuen uns auf alle Besucher und eine gelungen Veranstaltung. Vielen Dank!

Das Organisationsteam

P.S. Nochmals der wichtige Hinweis, gern stehen wir für Fragen und Hinweise aller Art und Personen im Vorfeld der Veranstaltung unter den bekannten Kontakten persönlich zur Verfügung, wir möchten allen einen passenden Ablauf garantieren, dazu ist es wichtig alles kommuniziert zu haben.

50 Jahre Fußball in Elsdorf

Im April 1964 wurde die WSG Elsdorf gegründet, die nach der Wiedervereinigung in den Freizeitsportverein Elsdorf (FSV) umbenannt wurde. Seit 50 Jahren wird nun schon auf dem Kleinfeld Fußball gespielt. Die Spieler von damals waren die ersten, die diese Art von Fußball in den hiesigen Breiten zelebrierten.
Aus diesem Anlass wird am Wochenende des 16. - 18. Mai 2014 in Elsdorf gefeiert.

16.05.2014
ab 19.00 Uhr Festveranstaltung im Zelt beim Jugendclub

17.05.2014
ab 12.00 Uhr 5. Dorfolympiade mit Aktivspielen für Jedermann, sammle Punkte für Dein Team und die Dorfmeisterschaft
ca. 13.00 Uhr Spiel Elsdorf Oldies
ca. 14.00 Uhr Spiel Kinder
ca. 15.00 Uhr Spiel Elsdorf Erste
ab 19.00 Uhr Frühlingsfest Jugendclub Elsdorf
Für Speisen und Getränke ist gesorgt, auch der beliebte Kuchenbasar ist gesichert.

18.05.2014
10.00 Uhr Punktspiel Kreisliga
FSV- Elsdorf - Schönerstadt

Wir hoffen auf hundertfache Unterstützung!
Frühschoppen findet ebenfalls statt!
Der FSV Elsdorf würde sich über zahlreiche Besucher zu den Veranstaltungen freuen.

3. Lämmermarkt auf dem ELDO Bio-Hof

Sonnabend, 26. April 2014, 10 bis 18 Uhr

Bei den „Schlemmereien in der Bilz Gesundheits- und Aktivregion“ zeigt Wolfgang Hendler von „Hendlers Restaurant im Grünen“ aus Lunzenau regelmäßig die leckere Vielfalt regionaler Produkte. Beim nächsten Mal präsentiert er seine Köstlichkeiten nicht in seinem Restaurant, sondern auf dem 3. Lämmermarkt auf dem ELDO Bio-Hof in Elsdorf bei Lunzenau (Hauptstraße 96 bis 98).

Am 26. April 2014 verwandelt sich der Bio-Hof in einen kleinen aber feinen Markt gefüllt mit regionalen Produkten. Von 10 bis 18 Uhr können die Besucher hier nicht nur Mutzbraten, Tomatensuppe, vegetarische und deftige Sandwiches oder Quarktorte aus Hendlers Küche genießen, sondern auch Rehbraten vom Wildhandel Müller in Burgstädt und viele andere regionale Leckereien mehr. Sie haben die Möglichkeit, Lämmer zu kaufen, sich im Hofladen umzuschauen und durch die Angebote verschiedener Aussteller zu stöbern, wie beispielsweise Schafwollprodukte, Keramik oder die Waren von Korbmachern. Kinder können sich die Zeit beim Kinderschminken, Basteln oder Eselreiten vertreiben.

Nachruf

Der SV Fortschritt Lunzenau e.V. trauert um sein

Ehrenmitglied Rudolf Fischer

Er hat als Person und Mitglied den Verein über viele Jahre begleitet und mit seinem Wissen über unsere Geschichte geprägt.

Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

Vorstand und Mitglieder
des SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Informationen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

April

27.04.2014, 16.00 Uhr
„Geschichten-Geschichte-Musik“
Frühlingserwachen mit Gudrun Lange
Schloss Rochsburg

28.04.2014, 19.00 Uhr
Oman in 66 Tagen“
Ein Erlebnisvortrag in Wort und Bild zum Staunen und Lachen mit Aladin & Soreia, dem Duo-Oriental
Eintritt: 6,00 Euro
Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“

30.04.2011, 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr
10. Maibaumsetzen mit Tanz in den Mai
Veranstalter: Feuerwehrverein Lunzenau e.V.
Markt Lunzenau

30.04.2014, 19.00 Uhr
Maibaumstellen
Sportplatz Göritzhain

Mai

01.05.2014, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Radlerfrühling im Muldental mit Frühschoppen
Markt Lunzenau

01.05.2014
Radlerfrühlung im Muldental
Heimathaus Lunzenau

07.05.2014, 14.00 Uhr
„Mit Nadel und Faden“ – Treff der Handarbeitsfrauen
Schloss Rochsburg

09.05.2014
Frühlingsfest
Evangelische Oberschule

16.05.2014, 19.00 Uhr
„Einmal Nordpol und zurück“
Steigen Sie ein zum Expeditionsflug AB 1111 nach 90° Nord!
Diashow und anschauliche Informationen zum hohen Norden
Geograph Rainer Goldammer / Herrenhaide
Eintritt: 2,00 Euro
Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“

17.05.2014, 14.00 Uhr
Geheimnisse in Stein und Mörtel – Sonderführung
Schloss Rochsburg

17.05.2014 und 18.05.2014
Frühlingsfest
Jugendclub Elsdorf

18.05.2014
Internationaler Museumstag
„Sammeln verbindet - museum collections make connections
Schloss Rochsburg

22.05.2014, 19.30 Uhr
Frühlingskonzert der Lunzenauer Montagssänger
Bürgersaal, Rathaus

30.05.2014 und 01.06.2014
Schützenfest Göritzhain
Festplatz am Vereinshaus

Veranstaltungen der Stadt Penig

01.05., 10.00 - 17.00 Uhr
Radlerfrühling im Muldental

bis 31.05.
Ausstellung "Ölmalerei und andere kreative Arbeiten" von Gabriele Gittel, Cottbus
Veranstaltungsort: Karstas kleines Kino, Schloßstraße 18

01.05., 10.00 Uhr
10. Peniger Maibaumsetzen
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Penig und Feuerwehrverein Penig e.V.
Veranstaltungsort: Spitzenhof / Gerätehaus Leipziger Straße

01.05., 14.00 Uhr
Maibaumsetzen
Veranstaltungsort: Festplatz am Kindergarten/ Turnhalle Niedersteinbach

01.05.
Maibaumsetzen
Veranstalter: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Obergräfenhain e.V.
Veranstaltungsort: Sportplatz Obergräfenhain

02.05., 19.30 Uhr
Vortrag zum Thema „Wassergeflügel“ mit Tieren der Mitglieder, Ref. Jürgen Weber
Veranstalter: Rassegeflügelzüchterverein e.V. Langenleuba-Oberhain und Rassekaninchenzüchterverein e.V. Langenleuba-Oberhain S 254
Veranstaltungsort: Vereinsheim

03.05., 10.00 Uhr
Fußballturnier der SG Niedersteinbach
Veranstaltungsort: Sportplatz Niedersteinbach

03.05.
8. Chursdorfer Bauernmarkt
Veranstalter/Veranstaltungsort: Landgut Chursdorf

04.05., 10.00 Uhr
Hähnewettkrähen
Veranstalter: Rassegeflügelzüchterverein e.V. Langenleuba-Oberhain und Rassekaninchenzüchterverein e.V. Langenleuba-Oberhain S 254

06.05., 14.00 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier
Veranstalter: Seniorenclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Gaststätte „Bayrische Krone“

08.05., 14.03 Uhr
Filmvortrag - Wolfgang Schwidlinsky reist mit Ihnen durch Deutschland
Unkostenbeitrag: 5,- EUR, erm. 3,- EUR.
Veranstalter: Team der Begegnungsstätte
Veranstaltungsort: Begegnungsstätte „mittendrin“, Lutherplatz 5

10.05., 19.00 Uhr (Einlass: 18.00 Uhr)
Sportlerball
Veranstalter: TSV Penig e.V. und SV Rotation Penig e.V.
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus Penig

17.05., 10.00 - 17.00 Uhr
Schienentrabifahrten Penig - Amerika - Rochsburg
Veranstalter: Förderverein Muldentalbahn e.V.
Veranstaltungsort: Bahnhof Amerika

18.05., 10.00 - 17.00 Uhr
Schienentrabifahrten Penig - Amerika - Rochsburg
Veranstalter: Förderverein Muldentalbahn e.V.
Veranstaltungsort: Bahnhof Amerika

Informationen

18.05.
Saisoneröffnungsfeier
Veranstalter: Förderverein Freibad e.V. und SV Rotation Penig e.V., Abteilung Schwimmen
Veranstaltungsort: Freibad Penig

24.05., 14.30 Uhr
Dorf- und Kinderfest in Markersdorf
Veranstalter: Landverein - Zum grünen Hof - Markersdorf e.V.
Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus Markersdorf

25.05.
16. Köbefest
Veranstalter: Förderverein Naturpark Köbe e.V.
Veranstaltungsort: Köbepark

25.05., 10.00 Uhr
24. Ausstellung des Clubs für britische Hütehunde
Veranstalter: Hundesportverein Penig 1926 e.V.
Veranstaltungsort: Hundesportplatz an der B95

Änderungen vorbehalten!

Teilnehmergemeinschaft
Corba
Der Vorstand

Flurbereinigungsverfahren Corba
Gemeinde Wechselburg, Verf.-Nr. 220121

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Für die Flurbereinigung Corba werden hiermit nach den §§ 32 und 33 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und § 6 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AG-FlurbG) die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt.

Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten in einer Versammlung am 24.04.2008 in Wechselburg erläutert und anschließend für vier Wochen in der Gemeindeverwaltung Wechselburg zur Einsichtnahme ausgelegt.

Vorgebrachte Einwendungen sowie eine nochmalige Prüfung durch den Vorstand führten zu einer Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung. Die Änderungen sind in der Anlage „Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung aufgrund von Einwendungen sowie nochmaliger Prüfung durch den Vorstand" in den u. g. Nachweisungen dokumentiert und erläutert.

Der durch zwei Sachverständige verstärkte Vorstand beschloss in der Vorstandssitzung am 04.06.2013 die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung.

Die Ergebnisse der Wertermittlung sind in den „Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung", die Bestandteile dieses Beschlusses sind, zusammengefasst.

Dieser Feststellungsbeschluss wird in der Gemeinde Wechselburg sowie in den Städten Lunzenau und Penig öffentlich bekannt gemacht.
Die öffentliche Bekanntmachung der o. g. Nachweisungen erfolgt hierbei durch Niederlegung zur kostenlosen Einsicht für die am Verfahren Beteiligten in den jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Sprechzeiten, mindestens jedoch 20 Stunden pro Woche.
Die Niederlegung beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, sie erfolgt für die Dauer von vier Wochen.

Begründung

Um die Teilnehmer mit Land von gleichem Wert abfinden zu können, ist nach § 27 FlurbG der Wert der alten Grundstücke zu ermitteln.
Nach den §§ 5 und 6 AGFlurbG obliegt die Wertermittlung dem durch Sachverständige verstärkten Vorstand der Teilnehmergemeinschaft, der nach Behebung begründeter Einwendungen die Wertermittlungsergebnisse festzustellen hat. Die Feststellung ist öffentlich bekannt zu machen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Teilnehmergemeinschaft Corba beim Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg erhoben werden. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Feststellung.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Die Signierung mit einem Pseudonym, das die Identifizierung des Signaturschlüsselinhabers nicht ermöglicht, ist nicht zulässig. Die Zugangseröffnung für elektronische Übermittlung erfolgt über die E-Mail-Adresse: egov@landkreis-mittelsachsen.de.

Döbeln, den 14.03.2014

Kautz
Vorstandsvorsitzender

Polizeiliche Mitteilungen

25.03.14
Lunzenau - Baustelle heimgesucht

(SP) Am Montag, gegen 8 Uhr, wurde bei der Polizei bekannt, dass unbekannte Täter eine Baustelle in der Rochlitzer Straße heimgesucht hatten. Sie brachen das Schloss von einem Baucontainer auf und entwendeten zwei Kabeltrommeln, ca. 20 Meter Starkstromkabel sowie einen Umformer. Auch an einer Werkzeugkiste vor dem Container vergriffen sich die Unbekannten. Offenbar haben sie aber nach dem Aufbrechen der Kiste nichts Brauchbares gefunden. Während der hinterlassene Sachschaden auf ca. 20 Euro geschätzt wird, ist der Wert des Diebesgutes mit rund 1 100 Euro um ein Vielfaches höher.

10.04.2014
Verkehrslage 2013 im Landkreis Mittelsachsen

Im Landkreis Mittelsachsen sank die Gesamtzahl aller Unfälle von 7 758 (2012) auf
7 510. 19 Menschen kamen im Landkreis bei Verkehrsunfällen ums Leben, sechs Menschen weniger als 2012. Die Zahl der Verletzten ging weiter zurück, von 1 192 (2012) auf 1 057.
Bei 139 Verkehrsunfällen stand mindestens einer der Beteiligten unter Einfluss von Alkohol (2012: 175). Insgesamt 433 Fahrzeugführer, die alkoholisiert unterwegs waren, wurden aus dem Verkehr gezogen, bevor es zum Unfall kam. An 1 657 Unfällen waren junge Fahrer zwischen 18 und 25 Jahren beteiligt (nicht gleich-zusetzen mit Unfallverursacher). Im Jahr 2013 kam ein Mensch dieser Altersgruppe bei Unfällen ums Leben. 175 Menschen dieser Altersgruppe wurden 2013 bei Unfällen verletzt. Die Generation 65+ war 2013 bei 1 411 Unfällen beteiligt. Dabei verloren acht Menschen dieser Altersgruppe ihr Leben und 142 Menschen dieser Altersgruppe wurden verletzt. In 1 415 Fällen entfernten sich Unfall-beteiligte pflichtwidrig vom Unfallort. Das sind 35 soge- nannte Unfallfluchten mehr als 2012. Die Aufklärungsquote dieser Straftaten betrug 45,9 %. Bei Unfallfluchten mit Personen-schaden (62 Fälle) liegt die Aufklärungsquote 2013 bei 61,3 %.

15.04.2014
Lunzenau - Wer fuhr gegen Laterne/Zeugen gesucht
(Kg) Ein bisher unbekanntes Fahrzeug befuhr zwischen dem 14. April 2014, 19 Uhr, und dem 15. April 2014, 6 Uhr, die Straße Am Ring. In Höhe des Hausgrundstücks 7 kam das Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen eine Straßenlaterne sowie eine Hauswand. An der Laterne und der Wand entstand Sachschaden, der sich insgesamt auf ca. 4 000 Euro beziffert. Anhand der Schadenshöhe an der Laterne und Farbanhaftungen an dieser ist davon auszugehen, dass es sich um einen orange lackierten Lkw oder Transporter handelt. Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang bzw. zum unbekannten Unfallverursacher machen können, werden gebeten, sich unter Telefon 03737 789-0 beim Polizeirevier Rochlitz zu melden.

Anzeige

Anzeigen

Informationen

24. Schützenfest

IN GÖRITZHAIN
vom 30. Mai bis 1. Juni 2014

Eintritt frei

FREITAG, 30. MAI

19:30 Uhr Eröffnung auf dem Schützenfestplatz
Bieranstich mit dem Vorsitzenden der Privilegierten Schützengilde Claußnitz 1785 e. V.,
Joachim Rosemi, gen. Kirsch
Lampionumzug mit der **Feuerwehrkapelle**

20:00 Uhr Tanz mit **„DJ Toralf“** in die Nacht
Original Göritzhainer Maxiplayback- Show
„20 MAXI - EINFACH GEIL“

SONNABEND, 31. MAI

ab 13:30 Uhr gemeinsames **Königsschießen** Erwachsene und Kinder auf dem Schützenplatz
Kaffee und Kuchen für alle Gäste

15:30 Uhr **Göritzhainer Kinder** singen und musizieren

ab 17:30 Uhr **Mehrkampf** der Göritzhainer Vereine um den Pokal des Schützenvereins **„Bierathlon“**

ab 20:00 Uhr Tanz mit **DJ Toralf**

ab 21:00 Uhr **Showeinlagen**

SONNTAG, 1. JUNI

10:00 Uhr **Feldgottesdienst** auf dem Schützenplatz

12:00 Uhr **Empfang der Gäste** und **FESTUMZUG** zum **Abholen** der **Schützenkönige** mit der **Feuerwehrkapelle Göritzhain**

14:30 Uhr **Kaffee und Kuchen**
Bauchredner **Roy Reinker** lässt Puppen sprechen
Platzkonzert der **Feuerwehrkapelle Göritzhain**

gegen 16:00 Uhr
Auslosung der Tombola,
Tombola- Lose ständig erhältlich für 50 Cent!

Eintritt frei - Tombola mit vielen Preisen:
Hotelgutschein für 2 Personen, Fahrrad, Gutscheine, Elektrogeräte, Heimelektronik und weitere wertvolle Preise.
Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt - Herzhaftes und Süßes

Anzeige

Anzeigen

Neue Waldbrandstufen in Sachsen

Seit Februar 2014 sind in Sachsen die neuen Waldbrandstufen eingeführt wurden. Sie basieren nun auf den neusten internationalen Stand der Waldbrandforschung und sind bundeseinheitlich gleich. Die neuen Waldbrandgefahrenklassen, wie sie auch genannt werden, berechnet der deutsche Wetterdienst (DWD) anhand von Wetterdaten und Vegetationsdaten.
Die Waldbrandgefahrenklassen werden einmal am Tag, in der Waldbrandsaison, durch den DWD bekannt gegeben. Waldbrandsaison ist von Anfang März bis Ende Oktober.

Alte Stufe	Neue Stufe	Bedeutung
0	1	Sehr geringe Waldbrandgefahr
1	2	Geringe Waldbrandgefahr
2	3	Mittlere Waldbrandgefahr
3	4	Hohe Waldbrandgefahr
4	5	Sehr hohe Waldbrandgefahr

Die aktuelle Stufe kann unter www.dwd.de abgerufen werden.
Um Waldbrände zu verhindern sollten folgende Verhaltensregeln im Wald beachtet werden:

- Der Umgang mit offenem Feuer im Wald ist unabhängig von den ausgegebenen Waldbrandgefahrenstufen ganzjährig verboten.
- Damit sind das Rauchen, das Grillen, das Zünden von Lagerfeuern oder die Inbetriebnahme von Himmelslaternen generell untersagt. Grundlage dafür ist das Waldgesetz für den Freistaat Sachsen (§ 15 SächsWaldG).
- Offene Feuer dürfen nach § 15 SächsWaldG ebenso nicht am Wald bis zu einem Abstand von 100 Metern entzündet werden. Ausnahmen können von den zuständigen unteren Forstbehörden genehmigt werden
- Das Befahren von Waldwegen mit Motorfahrzeugen ist ganzjährig nach § 11 SächsWaldG untersagt. Die trockene Bodenvegetation im Wald kann sich leicht entzünden und großflächige Waldbrände verursachen. Die Zufahrtswege zu den Waldgebieten sind generell nicht mit Fahrzeugen zu blockieren, da die Waldwege Rettungswege für Feuerwehren und Krankenfahrzeuge sind und der Holzabfuhr dienen.

Besondere Verhaltensregeln bei Waldbrandgefahrenstufe 4 und 5

- In dieser Zeit sollten generell die Gebiete gemieden werden. Sollte eine Wanderung trotzdem durch den Wald führen, sollten die Hauptwege nicht verlassen werden.

Feuerwehr Lunzenau Liebing, Bm

Anzeige

Anzeigen

Informationen

30 Jahre Kakteenverein in Burgstädt

Am 06. Januar des Jahres 1984 trafen sich 12 Kakteenfreunde aus Burgstädt und Umgebung und gründeten einen eigenen Verein. In der DDR waren wir im Kulturbund eingebunden und hatten dort auch einige Vergünstigungen.
Unsere monatlichen Tagungen, jeweils am zweiten Freitag eines jeden Monats, finden in der „Alten Spinnerei“ in Burgstädt, Chemnitzer Straße, statt.
Die Wende haben wir gegenüber vielen anderen Vereinen gut überstanden, im Gegenteil, wir sind seit dieser Zeit ständig gewachsen. Unsere Mitgliederzahl ist in der Zwischenzeit auf über dreißig angewachsen, wobei sich das Einzugsgebiet unserer Mitglieder von Erlau, Frankenberg über Chemnitz, Wittgensdorf, Kändler, Limbach bis Waldenburg erstreckt.
Unser Verein ist Mitglied der Deutschen Kakteengesellschaft und hat bereits zweimal eine Jahrestagung bestritten. Auch national hat unser Verein wegen seiner Aktivitäten einen guten Ruf. Einige Mitglieder haben bereits die Herkunftsländer der Kakteen bereist und einige pflegen zu anderen Sammlern gute Kontakte.
In jedem Jahr zeigen wir in der „Alten Spinnerei“ in einer Ausstellung unsere schönsten Exemplare und bieten dort auch in einer Börse unsere selbst gezüchteten Pflanzen an. Unser dreißigjähriges Jubiläum wollen wir nutzen, um uns mit schönen Pflanzen und anderen Sachen zu zeigen. Dazu haben wir uns schon einiges vorgenommen.
Halten Sie in Ihrem Kalender den 31. Mai 2014 fest, denn dann bieten wir in der „Alten Spinnerei“ wieder schöne Pflanzen zum Anschauen und Kaufen an.
Unsere Ausstellung ist am Sonnabend, dem 31. Mai 2014 von 9.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag, dem 01. Juni 2014 von 9.00 - 16.00 Uhr geöffnet.
Da in dieses Wochenende der Kindertag fällt, haben wir für die Kinder eine besondere Überraschung vorbereitet.

Anzeige

Anzeigen

Gottesdienste und Veranstaltungen im Mai

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
04.05. Misericordias domini	10.00 Uhr Kigo Abendm.		14.00 Uhr
11.05. Jubilate	14.00 Uhr	10.00 Uhr Kigo	
18.05. Kantate		10.00 Uhr musik. Gottesd.	
25.05. Rogate	10.00 Uhr		14.00 Uhr
29.05. Himmelfahrt			10.00 Uhr mit Frühschoppen
01.06. Exaudi	10.00 Uhr Feldgd in Göritzhain	15.00 Uhr Konzert	

Frauendienste im Mai
06.05. um 19.00 Uhr Arnsdorf
26.05. um 19.00 Uhr Hohenkirchen
14.05. um 15.00 Uhr Elsdorf
15.05. um 14.00 Uhr Bibelstunde in Hohenkirchen
08.05. um 14.30 Uhr Lunzenau

Männerkreis
15.05. um 19.00 Uhr

Lichtblicke:
05.05. um 19.00 Uhr

Bibelgesprächskreis:
Montag19.05. 19.00 Uhr

Kirchenvorstand:
Montag 12.05. um 19.30 Uhr

Krabbelgruppe:
09.05. um 15.30 Uhr
23.05. um 09.30 Uhr

Kreativkreis:
27.05. um 18.30 Uhr

Anzeigen

Anzeigen

Anzeigen

Anzeige(n)

Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Warum in die Ferne schweifen…

…schöne Ausflugsziele gibt es auch ganz in der Nähe

Die alljährliche Einweihung des Osterbrunnes in Lunzenau kennen viele unserer Bewohnerinnen und Bewohner leider nur noch aus den Medien. Unsere Ergotherapeutin, Cathleen Matthes, hatte die zündende Idee, in diesem Jahr mit einigen von ihnen diesem „Spektakel“ beizuwohnen. Sie hörte sich in unserem Haus um und fand schnell begeisterte Mitstreiter. So führte uns der erste größere Ausflug in diesem Jahr zur Einweihung des Osterbrunnens auf den Markt nach Lunzenau. Alles war perfekt organisiert worden. Mit dem „hauseigenen Shuttle-Service“ konnten alle dirket bis auf den Marktplatz chauffiert werden. Sogar eine Sitzgelegenheit nur für unsere Ausflügler hatte man bereitgestellt. Dafür gilt der Stadtverwaltung Lunzenau und dem Bauhof unser ganz besonderer Dank.

Die Krone, welche mittels Kranauto auf den Brunnen gehoben wurde, wird jährlich von den Mitgliedern des Heimat- und Kulturvereins Lunzenau mit vielen bunten Ostereiern in wechselnden Motiven geschmückt. In diesem Jahr waren es 600 Eier. Unsere Bewohner/innen waren total begeistert von den zahlreichen Ostereiern und bestaunten das gelungene Meisterwerk. Auch die musikalisch Umrahmung durch die Mädchen und Jungen des Kindergartens sowie der Grund- und Oberschule gefiel ihnen sehr.

Dieser kleine Ausflug hat unsere Bewohnerinnen und Bewohner sehr beeindruckt. Er war für alle eine gelungene Einstimmung auf das Osterfest und wurde deshalb im abschließenden Schnappschuß festgehalten.

Toller Nebeneffekt des Ausfluges - in unserem Garten haben einige Bewohnerinnen jetzt auch ein kleines Bäumchen mit bunten Eiern österlich geschmückt.

BSVS Pflege- und Betreuungs- gGmbH
Seniorenheim Schlossblick Rochsburg

Wochenplan der Ergotherapie

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
06:30 – 08:00Uhr	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining
08:00 – 09:30Uhr	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde
09:30 – 10:30Uhr	Sitztanz /Gymnastik		Hauswirtschaft		Singen/Spiele/HLT
09:45 – 10:30Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie		Einzeltherapie	Einzeltherapie
11:15 – 13:00Uhr	Mittagessen und Mittagsruhe der Bewohner				
13:00 – 13:45Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	
ab 14:15Uhr	Kaffeetrinken der Bewohner				

BSVS Pflege- und Betreuungs- gGmbH
Seniorenheim Schlossblick Rochsburg

Wochenplan der Beschäftigung

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
09:30 – 10:45 Uhr (tägl. auf der 2.Etage)	Hauswirtschaft	Gedächtnistraining	Gymnastik mit dem Kneippverein (auf der 2. Etage) Einzeltherapie	Sinnesübungen / Gedächtnistraining	Gymnastik	Individuelle Gruppenrunde
15:15 – 16:15 Uhr	Kreatives Gestalten in der Cafeteria					
	15:15 - 15:45 Uhr (2. Etage) 15:45 – 16:15 Uhr (1. Etage)	Lesestunde	Musikalischer Nachmittag	Spielnachmittag	Presseschau	
16:15 – 16:30 Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie		

Zusätzliche Angebote:

* Veranstaltungen / Feste
* Andachten mit dem Kantor
* Tiergestützte Therapie
* Geburtstagsfeier der Bewohner
* Bingo- / Kinonachmittage
* Ausfahrten (nach Wetterlage)

Anzeigen

Anzeige(n)

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Penig / Lunzenau

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117. Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 - 5895210 geschaltet.

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 h (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 h des darauffolgenden Tages

25.04. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
26.04. Apotheke im Ärztehaus, Ludwig-Richter-Str. 10, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 87776
27.04. Marien Apotheke, Am Ring 1, Lunzenau, Telefon: 037383 / 6208
28.04. Brücken Apotheke, Brückenstr. 13, Penig, Telefon: 037381 / 5688
29.04. Schwanen Apotheke, Markt 14, Burgstädt, Telefon: 03724 / 14749
30.04. Rosen Apotheke, Frohnbachstr. 26, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92072
01.05. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
02.05. Neue Apotheke, Chemnitzer Str. 16, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92092
03.05. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
04.05. Moritz Apotheke, Moritzstr. 18, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 83655
05.05. Elefanten Apotheke, Bahnhofstr. 5, Burgstädt, Telefon: 03724 / 3007
06.05. Sonnen Apotheke, F.-Marschner-Str. 49, Burgstädt, Telefon: 03724 / 15772
07.05. Kronen Apotheke, Jägerstr. 9, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 94036
08.05. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
09.05. Apotheke im Ärztehaus, Ludwig-Richter-Str. 10, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 87776
10.05. Marien Apotheke, Am Ring 1, Lunzenau, Telefon: 037383 / 6208
11.05. Brücken Apotheke, Brückenstr. 13, Penig, Telefon: 037381 / 5688
12.05. Schwanen Apotheke, Markt 14, Burgstädt, Telefon: 03724 / 14749
13.05. Rosen Apotheke, Frohnbachstr. 26, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92072
14.05. Adler Apotheke, Markt 19/21, Burgstädt, Telefon: 03724 / 2421
15.05. Neue Apotheke, Chemnitzer Str. 16, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92092
16.05. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
17.05. Moritz Apotheke, Moritzstr. 18, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 83655
18.05. Elefanten Apotheke, Bahnhofstr. 5, Burgstädt, Telefon: 03724 / 3007
19.05. Sonnen Apotheke, F.-Marschner-Str. 49, Burgstädt, Telefon: 03724 / 15772
20.05. Kronen Apotheke, Jägerstr. 9, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 94036
21.05. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
22.05. Apotheke im Ärztehaus, Ludwig-Richter-Str. 10, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 87776
23.05. Brücken Apotheke, Brückenstr. 13, Penig, Telefon: 037381 / 5688
24.05. Brücken Apotheke, Brückenstr. 13, Penig, Telefon: 037381 / 5688
25.05. Schwanen Apotheke, Markt 14, Burgstädt, Telefon: 03724 / 14749
26.05. Rosen Apotheke, Frohnbachstr. 26, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92072
27.05. Adler Apotheke, Markt 19/21, Burgstädt, Telefon: 03724 / 2421
28.05. Neue Apotheke, Chemnitzer Str. 16, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92092
29.05. Elefanten Apotheke, Bahnhofstr. 5, Burgstädt, Telefon: 03724 / 3007
30.05. Moritz Apotheke, Moritzstr. 18, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 83655
31.05. Elefanten Apotheke, Bahnhofstr. 5, Burgstädt, Telefon: 03724 / 3007

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der Telefonnummer 03727 / 19292.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 09.00 - 11.00 Uhr
26.04. Dr. Lorenz, Bahnhofstr. 10, Penig, Tel. 037381 / 80406
10.05. Dr. Frind, Markt 18, Lunzenau, Tel. 037383 / 6495
17.05. Dr. Hammer, Schloßstr. 10, Penig, Tel. 037381 / 80410
24.05. Dr. Hilpert, Chemnitzer Str. 46, Penig, Tel. 037381 / 80278

Sonn- und Feiertag, 09.00 - 10.00 Uhr
27.04. Dr. Lorenz, Bahnhofstr. 10, Penig, Tel. 037381 / 80406
11.05. Dr. Frind, Markt 18, Lunzenau, Tel. 037383 / 6495
18.05. Dr. Hammer, Schloßstr. 10, Penig, Tel. 037381 / 80410
25.05. Dr. Hilpert, Chemnitzer Str. 46, Penig, Tel. 037381 / 80278

Maifeiertag, Brückentag, WE: 01.05. - 05.05.
Dr. Scholz, Chemnitzer Str. 82, Penig, Tel. 037381 / 80224

Himmelfahrt, Brückentag, WE: 29.05. - 01.06.
Dr. Schnitzler, Altenburger Str. 44, Lunzenau, Tel. 037383 / 6364

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags	jeweils 19:00 Uhr – 07:00 Uhr,
Wochenende:	Sa. 07:00 Uhr – Mo. 07:00 Uhr

Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein - Kleintiere -, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. Nr. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Anzeige

Anzeigen